

copyright © Wort Online

wort.lu

Lëtzebuerg

Erstes Casa del Habano in Luxemburg

Weltweit nur 160 dieser exquisiten Fachgeschäfte

RdM. - Am Montag wird das erste Casa del Habano-Geschäft in Luxemburg eingeweiht. La Casa del Habano ist ein eigenes internationales Franchisingnetz von Habanos S.A., die staatliche kubanische Exportgesellschaft für Havanna-Zigarren. Die Geschäftsinhaber, die diesem Franchisingnetz angehören wollen, müssen für ein Maximum an Qualität und Exklusivität sorgen. So auch Jean-Claude Reichling, Besitzer des La Civette, das seit kurzem also den Namen La Casa del Habano trägt.

Er betreibt La Civette seit 1994. Um für das Franchisingnetz Casa del Habano in Frage zu kommen, müssen strenge Konditionen erfüllt werden. Zuallererst dürfen nur hochwertige, kubanische Zigarren verkauft werden. Die weltweit geschützte Qualitäts- und Herkunftsbezeichnung Habanos gilt exklusiv nur für Zigarren, welche aus 100% in Kuba geerntetem Tabak gefertigt werden.



Jean- Claude Reichling: "Die Lagerung einer Zigarre ist mut das Wichtigste."

(Foto: Marc Wilwert)

Ein Casa del Habano-Geschäft muß auch über einen sogenannten Tasting-room verfügen, eine Art Geschmackssalon in dem die Zigarrenkäufer eine Zigarre "kosten" können.

Die Zigarren müssen perfekt gelagert sein. Dies erfordert eine regelmäßige Frischluftzufuhr und einen nicht schwankende Feuchtigkeitsgehalt im Raum.

Der Geschäftsinhaber eines Casa del Habano muß zudem genauestens über die verschiedenen Etappen bei der Zigarrenherstellung Bescheid wissen, vom Anbau des Tabaks über die Auswahl der Tabakblätter, bis hin zur Lagerung und dem Verkauf. Der Kunde muß die Möglichkeit bekommen, seine Zigarren in einem Schließfach aufbewahren zu können.

Obwohl in der "Civette" die meisten Bedingungen schon im Vorfeld erfüllt waren, waren mehrere Umänderungen Geschäft nötig. Diese ließ sich Reichling insgesamt fast 300.000 Euro kosten.

"Ich muß jede Habanno auf Lager haben. Falls ein Kunde nach einem Modell fragt, was wir zur Zeit nicht im Geschäft haben, wird es sofort bestellt" , erklärt der Geschäftsinhaber. Weltweit gibt es nur 160 dieser exquisiten Fachgeschäfte. Luxemburg verfügt ab Montag über das einzige im gesamten Benelux-Raum.

